



Sammlung Theaterzettel

Don Cesar

Klauß, Karl

1935-07-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 354

Donnerstag, den 25. Juli 1935

Miete D Nr. 30

Don Cesar

Operette in drei Aufzügen nach Oscar Walthers

neu bearbeitet von

Hans Weisbach

Musik von

Rudolph Dellinger

Musikalische Leitung: Karl Klauß — Regie: Hans Becker

Personen:

| | |
|------------------------------------|----------------------|
| Don Juan de Padilla | Albert von Kühwetter |
| Don Fernandez, sein Vertrauter | Fritz Bartling |
| Donofrio, sein Sekretär | Hugo Boissin |
| Donna Uraca, dessen Gemahlin | Nora Landerich |
| Teresa, ihre Nichte | Gertrud Gelly |
| Don Cesar | Mag Reichart |
| Pueblo, Page der Gräfin de Padilla | Paula Stauffert |
| Der Alcalde | Werner Wuthinor |
| Martinez, Hauptmann der Wache | Robert Walden |
| Marta, ein Unteroffizier | Hans Becker |

Eine alte Zigeunerin, Volk, Soldaten, Pagen, Dienerschaft

Der erste Aufzug spielt in einem spanischen Städtchen vor Don Donofrios Haus; der zweite im Verließ auf der Burg des Grafen de Padilla; der dritte in einem Saal auf der Burg des Don Cesar

Zeit: um 1600

Bühnenbilder: Karl Petry — Technische Einrichtung: Walter Hoffmann

Spielwart: Ernst Maschek

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben.

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende 22.15 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stücksänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.